



Jahresbericht der Kommission Leitlinien und Therapieempfehlungen 2019

Die Kommission besteht aktuell aus 7 festen Mitgliedern und 3 assoziierten Mitgliedern. Die Kommission hat ihre letzte Kommissionssitzung am 25.05.2019 in Frankfurt abgehalten.

Im Sommer 2019 erfolgte die Anmeldung einer neuen S2k-Leitlinie „Adoleszenz idiopathische Skoliose“. Anmeldende Fachgesellschaften sind die DWG, die DGOU und die VKO. Die erste Sitzung zu diesem Projekt erfolgte am 12.09.19 in Bochum. Geplant ist eine Projektdauer von 3 Jahren.

Die DWG-Mitglieder-Umfrage zum Thema „Rückkehr zum Sport nach Operation eines lumbalen Bandscheibenvorfalles“ wurde durchgeführt und befindet sich in den letzten Zügen der Aufbereitung. Geplant ist im Anschluß eine Publikation der Ergebnisse.

Die S3-Leitlinie „Axiale Spondyloarthritis inkl. Morbus Bechterew und Frühformen“ (Federführende Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie) ist unter Beteiligung der DWG fertiggestellt worden. Sie befindet sich in Drucklegung.

Die unter Federführung der DWG und der Sektion Wirbelsäule der DGOU in Arbeit befindliche Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Spondylodiszitis“ wird aller Voraussicht nach im Mai 2020 fertiggestellt werden. Ein Treffen zur Konsensverabschiedung ist für Februar 2020 geplant.

Die Überarbeitung der S3-Leitlinie „Epidurale Rückenmarkstimulation zur Therapie chronischer Schmerzen“ unter Federführung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie befindet sich noch in Arbeit, die DWG ist daran beteiligt.



Die DWG ist desweiteren an der S2k-Leitlinie „Konservative, rehabilitative und operative Versorgung bei Bandscheibenvorfällen mit radikulärer Symptomatik“ (Federführende Fachgesellschaft: Sektion Wirbelsäule der DGOU) beteiligt, die bereits relativ weit fortgeschritten ist.

Die S1-Leitlinie „Beschleunigungstrauma der HWS“ (Federführung Deutsche Gesellschaft für Neurologie) ist unter Beteiligung der DWG in Arbeit, die finale Konsens-Abstimmung steht noch aus.

In der Zeitschrift „Die Wirbelsäule“ von Thieme werden in Zukunft regelmäßig aktuelle bzw. aktualisierte Leitlinien zusammengefaßt und durch die Kommission vorgestellt. Den Anfang wird in Kürze die S2k-Leitlinie Zervikale Radikulopathie machen.

Die Kommission wurde angesprochen, bei der Überarbeitung der „Begutachtungsempfehlungen für die bandscheibenbedingten Erkrankungen der Lendenwirbelsäule BK2108“ der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung DGUV mitzuwirken. Eine Beteiligung ist geplant.

Mitglieder der Kommission haben die DWG regelmäßig bei AWMF-Konferenzen vertreten.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. med. Tobias L. Schulte
Vorsitzender der Kommission für Leitlinien und Behandlungsempfehlungen